

## INHALT

<b>Über Brüche und Brücken</b>	7
Vorwort von Katrin Lemke	
<b>Das ist der Fluch, wenn man Unrecht gethan hat, man glaubt nicht an sein Glück</b>	16
Briefe und Briefauszüge an den Geliebten Richard Huch	
<b>Ich halte dich und bin von dir umschlossen</b>	27
Gedichte I	
<b>So entreißt uns Gott, was wir liebhaben</b>	31
Das Kätzchen, eine Novelle	
<b>Er könnte sich eigentlich eine Schreibmaschine kaufen ...</b>	53
Auszüge aus: Der letzte Sommer – Erzählung in Briefen	
<b>Aber was deutsch ist, darüber gibt es verschiedene Meinungen</b>	84
Die Akademieangelegenheit	
<b>Wir leben – wenigstens im Augenblick, wo ich das schreibe</b>	87
Briefe aus Jena	
<b>Wir aber müssen die Wege des Elends wandern</b>	103
Gedichte II	

<b>Es ist gekommen wie es kommen mußte. Wir müssen hindurch.</b>	109
Schriften nach 1945	
<b>Ich erinnere mich eines Morgens, als sie vom Markt zurückkam</b>	121
Persönliche Erinnerungen an Ricarda Huch von Antje Lemke (um 1947)	
<b>Wenn ich krank war, las mir Grogro vor</b>	129
Erinnerungen an meine Großmutter, Alexander Böhm (1987)	
<b>Anhang</b>	
Literaturverzeichnis	138
Personenverzeichnis	139
Bildnachweis	142